



Gemeinderat neu besetzt

Am 1. Juli hat die Legislaturperiode 2022–2026 des Gemeinderats Hausen begonnen. An der ersten Gemeinderatsitzung wurden die Aufgaben und Ressorts verteilt. Die drei neuen Mitglieder konnten alle für ihre Wunschressorts berücksichtigt werden. Sven Kammer hat die Ressorts Werke und Tiefbau sowie das Ressort Sicherheit übernommen,

Toni Schönbächler wird in der Funktion als Bauvorstand tätig sein und Ruedi Taverna wird als Vorstand in den Bereichen Umwelt, Land- und Forstwirtschaft sowie Kultur fungieren. Stefan Gyseler, Andrea Sidler und Beatrice Sommerauer bleiben ihren Ressorts aus den Vorjahren treu.

Aufgrund des Rücktritts von Christoph Tandler mussten die Ressorts vorübergehend auf sechs Gemeinderäte verteilt

werden. Um den frei gewordenen Sitz im Gemeinderat hätte am 25. September eine Ersatzwahl stattfinden sollen. Diese ist jedoch hinfällig geworden, da der einzige eingegangene und am 29. Juli publizierte Wahlvorschlag innert der gesetzlichen Frist von sieben Tagen nicht vermehrt worden ist. Deshalb wurde mit Publikation vom 9. August 2022 festgestellt, dass Frau Maya Langhi in stiller Wahl zum siebten Mitglied des Gemein-



Sven Kammer, *Tiefbauvorstand*



Toni Schönbächler, *Bauvorstand*



Ruedi Taverna, *Umweltvorstand*

derates Hausen gewählt worden ist. Maya Langhi wird aller Voraussicht nach den Bereich Soziales und Gesundheit übernehmen. Durch ihre Tätigkeit als Schulverwaltungsleiterin ist sie den damit einhergehenden Anforderungen bestens gewachsen.

Aufgrund der Kurzfristigkeit konnte Maya Langhi leider noch nicht interviewt werden. Dagegen haben die übrigen drei neuen Gemeinderatsmitglieder bereits Zeit gefunden, sich unseren Fragen zu stellen. Um wen handelt es sich bei den neuen politischen Vertretern der Gemeinde Hausen? Drei neue Gesichter mit drei verschiedenen Vorgeschichten stellen sich vor:

Bitte stellen Sie sich kurz vor.

Sven Kammer:

Nachdem ich 1989 in Thalwil geboren und dort gross geworden bin, durfte ich gemeinsam mit meinen Eltern im Jahr 2000 ins schöne Ebertswil ziehen. Nach dem Abschluss an der Sekundarschule Hausen am Albis und nach meiner Erstausbildung als Informatiker EFZ zog es mich kurzzeitig nach Steinhausen und Auw (AG). Diese Niederlassung war jedoch nur von kurzer Dauer, bis es mich wieder zurück nach Hausen zog. Im Dorf kennt man mich insbesondere durch mein Engagement im Turnverein, aber auch durch andere Tätigkeiten rund um die Vereine und den Sport. Zu meinen Spitzenzeiten durfte ich doch beinahe je-

den Abend in der Turnhalle oder auf dem Sportplatz als Trainer der Jugend-, Damen- und Herrenmannschaft, aber auch als motivierter Spieler in den unterschiedlichsten Korballligen verbringen. Neben dem vielen Sport kehre ich zwischendurch gerne zurück zur Musik und spiele für mich ein paar Songs auf dem Saxophon. Zudem ist das Basteln an einem meiner unzähligen Kleinprojekte, verbunden mit viel Elektronik und anderen Komponenten, von welchen ich teilweise selbst kaum Ahnung habe, eine weitere Leidenschaft von mir.

Toni Schönbächler:

Ich wurde 1960 geboren und bin aufgewachsen in Zürich, seit 1996 in Hausen wohnhaft. Ich bin verheiratet mit Brigitte

und habe einen Sohn Christian, der einer der treibenden Kräfte des Kulturvereins HAS-Club ist. Meine jahrzehntelange Leidenschaft – das Fussballspielen – kann ich leider nicht mehr ausüben. Dafür liebe ich das Skifahren, Wandern, Kochen und den Genuss eines guten Glases Wein umso mehr. Nach der Lehre als Forstwart habe ich die Matura nachgeholt und die Ausbildung zum Reallehrer absolviert. In dieser Funktion kam ich 1996 an die «Oberstufe Hausen», wo ich acht Jahre als Lehrer und Schulleiter tätig war. Nach einem Abstecher nach Zürich kehrte ich 2006 als Leiter Schul- und Berufsbildung in Albisbrunn nach Hausen zurück und war während 15 Jahren stellvertretender Heimleiter. Seit Oktober 2021 bin ich als selbständiger Berater im Bereich Fundraising tätig und leite in Albisbrunn Fundraising- und Bauprojekte als Bauherrenvertreter.

Ruedi Taverna:

Ich bin 56 Jahre alt, verheiratet und Vater dreier erwachsener Töchter. Ich wohne seit bald 25 Jahren in der Vollenweid. Als Ingenieur beschäftige ich mich beruflich hauptsächlich mit Ressourcenthemen wie Abfallwirtschaft und Holzpotenzialen. Mir liegen ökologische Themen sehr am Herzen. Ich versuche deshalb, mein Leben so zu gestalten, dass ich nicht auf Kosten der nachfolgenden Generationen lebe. Meine Hobbies sind Wandern, Fahrradtouren und das Verwerten unserer Gartenprodukte.

Was hat Sie dazu bewegt, für das Amt als Gemeinderat zu kandidieren?

Sven Kammer:

Als engagierter Sportler und Vorstandsmitglied im Turnverein investiere ich bereits seit längerer Zeit viel in die Jugendförderung und gebe mein Bestes, die Dorfbewölkerung in Bewegung zu halten. Dabei liegt mir auch das Turnhallenprojekt sehr am Herzen, da die Umsetzung dieses Projektes für die Vereine in Hausen am Albis enorm wichtig ist. Auch möchte ich die Möglichkeiten erweitern, mich für die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Hausen am Albis einzusetzen. Deshalb nutzte ich die Gelegenheit, mich für die jetzige Legislatur aufzustellen und bedanke mich an dieser Stelle noch einmal für das geschenkte Vertrauen.

Toni Schönbächler:

Als politisch interessierter Mensch war ich in all den Jahren an der Entwicklung der Gemeinde interessiert, vier Jahre auch in Funktion als Mitglied der Baukommission. Nach dem Ausscheiden aus der Geschäftsleitung Albisbrunn wollte ich mich aktiv für die Gemeinde einsetzen und einen Beitrag zur Entwicklung und zum Wohle der Einwohnerinnen und Einwohner leisten. Mein Fokus war von Beginn weg das Amt des Bauvorstandes, da ich während meiner ganzen beruflichen und militärischen Laufbahn in irgendeiner Form mit dem Thema Bauen zu tun hatte.

Ruedi Taverna:

Den Ausschlag für meine Kandidatur war die Anfrage von Georges Köppli, ob ich nicht für den Gemeinderat kandidieren wolle. Nach reiflicher Überlegung fand ich es einen guten Zeitpunkt, mein Wissen und meine Erfahrungen in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen. Dies vor allem, weil nun die Kinder ausgeflogen sind und ich von der Arbeitsbelastung her einen gewissen Spielraum habe. Ich habe vor allem auf das Ressort Umwelt spekuliert, welches ich glücklicherweise auch erhalten habe, was mich sehr freut.

Wo sehen Sie in Ihrem Ressort für die kommende Legislatur Herausforderungen?

Sven Kammer:

Im Tiefbau stehen diverse grosse und wichtige Änderungen an. Insbesondere das Projekt betreffend Anbindung an die ARA Schönau in Cham, aber auch das Überarbeiten und Vorantreiben einer zeitgemässen Abwasserbehandlung werden sich als Herausforderungen darstellen. Mir ist es ein grosses Anliegen, diese termingerecht und im vorgegebenen kreditrechtlichen Rahmen abwickeln zu können. Auch allen weiteren, noch ungewissen Vorhaben schaue ich gespannt und mit Freude entgegen.

Toni Schönbächler:

Die anstehenden Grossprojekte der Gemeinde – Schulhausbau, Sporthalle mit Tagesstrukturen, Anschluss an die Kläranlage Cham – werden den Gemeinderat

und die Baukommissionen in der kommenden Legislatur sicher stark fordern. Hier gilt es die Bauten nachhaltig und unter den vorgegebenen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu erstellen und einen Mehrwert für die Gemeinde und die kommenden Generationen zu schaffen. Im Bereich Hochbau dürfte die Revision der Bau- und Zonenordnung ein Projekt darstellen, dass die Bevölkerung direkt betrifft und die Bautätigkeit in der Gemeinde in der nächsten Dekade prägen wird. Mit den Themen Energie und Wasser wird sich der Gemeinderat sicher auch intensiv beschäftigen, gilt es doch, diese immer knapperen Ressourcen für alle in ausreichendem Mass zur Verfügung zu stellen.

Ruedi Taverna:

Diese Frage ist nach erst zwei Gemeinderatssitzungen schwierig zu beantworten. Als wichtige Herausforderung sehe ich die beiden Grossprojekte Schulhaus- und Sporthallen-Neubau umweltmässig vernünftig realisieren zu können. Dies ist angesichts der knappen Budgets nicht einfach. Daneben muss die Abfallverordnung neu erarbeitet werden, welche die Neuorganisation der Kunststoff- und Grüngutsammlung regelt. Beides ist mit einigen Schwierigkeiten verbunden. Zudem besteht laut Energiestadtlabel bei der gemeindeinternen Organisation und den kommunalen Gebäuden noch ein grosses Optimierungspotenzial.

Welche Ziele haben Sie sich für die anstehende Amtszeit vorgenommen?

Sven Kammer:

Die ersten Monate werde ich vor allem dafür nutzen, mich so gut wie möglich in mein Amt einzuarbeiten. Dass ich bereits einige Mitglieder der Tiefbaukommission wie auch innerhalb des Amtes kenne, hilft mir sehr dabei. Ziel ist es, mir das entsprechende Knowhow in den Bereichen Tiefbau und Sicherheit schnellstmöglich aneignen zu können, sodass ich schon bald effizient und zielführend in meinem Amt walten kann.

Toni Schönbächler:

Als Hochbauvorstand und Vorsteher der Baukommission möchte ich hinsichtlich der Baugesuche drei Ziele verfolgen: Alle Baugesuche sollen die geltenden Regelungen gemäss Bau- und Zonenordnung einhalten, die Gesuchstellenden sollen fair und nach den gleichen Kriterien behandelt und Probleme sollen im Dialog und mit einem Mass an gesundem Menschenverstand gelöst werden. Letzteres dürfte in Bezug auf das Thema Energie besonders ins Gewicht fallen, insbesondere wenn es um die Installation von

PV-Anlagen geht. Hier gilt es auch, die Bestrebungen von Bund und Kanton in Bezug auf eine lückenlose Energieversorgung auf kommunaler Ebene zu unterstützen.

Ruedi Taverna:

Zuerst einmal muss ich mich möglichst schnell in die prozessorientierten Abläufe der Gemeinde einarbeiten und mir einen Überblick über die bestehenden Projekte und Kommissionsaufgaben schaffen. Als Ziel der nächsten vier Jahre setze ich mir, dass die Gemeinde Hausen auf dem Weg zu Netto-Null Emissionen und dem Schutz der Biodiversität einen substanziellen Schritt vorwärts macht, damit unsere Lebensqualität langfristig erhalten werden kann.

Impressum:
 Redaktion: Marc Bertschinger,
 Gemeindeverwaltung Hausen a.A.
 (Tel. 044 764 80 54, Fax 044 764 80 29)
 E-Mail: marc.bertschinger@hausen.ch
 Satz & Druck: Packwerk AG, Hausen a.A.
 Der Huuser-Spiegel erscheint 4x jährlich,
 jeweils am 1. März, 1. Juni, 1. September und
 1. Dezember.
 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
31. Oktober 2022

Einladung zur Informationsveranstaltung für die Urnenabstimmung vom 27. November 2022 über den Ausführungskredit für den Neubau Sporthalle /Tagesstrukturen

Die Bevölkerung der Gemeinden Hausen am Albis sowie Kappel am Albis und Rifferswil wird auf

Donnerstag, 27. Oktober 2022, 19:30 Uhr

in den Gemeindesaal im Schulhaus Weid, Hausen am Albis, eingeladen.

Der Gemeinderat informiert und beantwortet Fragen zur kommunalen Urnenabstimmung vom 27. November 2022 über den Ausführungskredit für den Neubau Sporthalle/Tagesstrukturen. Im Anschluss wird ein Apéro serviert.

Die Behördenmitglieder und der Gemeinderat freuen sich auf einen regen Austausch.



Aufforderung zum Rückschnitt von Pflanzen entlang des öffentlichen Raumes

Wie jedes Jahr richten wir an alle Grundeigentümer folgende Bitte: Überprüfen Sie, ob Ihre Büsche und Sträucher in den öffentlichen Raum ragen und dort Fussgänger oder den Verkehr behindern. Entlang von Strassen und öffentlichen Wegen gelten nachstehende Vorschriften der kantonalen Strassenabstandsverordnung:

- Mauern und Einfriedungen dürfen die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen.
- Pflanzen, Äste- und Blattwerk von Bäumen und Sträuchern dürfen bis in eine Höhe von 4.5 m nicht über Strassen- und Weggrenzen hinausragen; bei Rad-, Fuss- und Gehwegen bis in eine Höhe von 2.5 m.
- Morsche und dürre Bäume und Äste sind zu beseitigen, wenn sie auf die Strasse stürzen könnten.
- Auf der Innenseite von Kurven sowie bei Strassenverzweigungen und Ausfahr-

ten sind die erforderlichen Sichtbereiche freizuhalten. In diesen dürfen Pflanzen, Mauern und Einfriedungen eine Höhe von 0.8 m nicht überschreiten. Der Sichtbereich zwischen 0.8 m und 3.0 m ist immer freizuhalten.

Die Grundeigentümer werden aufgefordert, diese Bestimmungen – im Interesse einer ungehinderten Benützung der Verkehrsflächen und zur Gewährung der Verkehrssicherheit – dauernd zu beachten. Wir bitten Sie, der Verpflichtung zum Rückschnitt bis am Montag, 31. Oktober 2022, nachzukommen. Nach diesem Termin werden die Mängel gegen Kostenverrechnung durch die Regiebetriebe der Gemeindeverwaltung behoben oder in Auftrag gegeben, wobei jede Haftung für unsachgemässes Schneiden von Bäumen und Sträuchern abgelehnt werden muss.

Wir danken für eine ordnungsgemässe Ausführung und Ihr Verständnis bestens.

Korrekte Abfallentsorgung

In letzter Zeit wurde wiederholt festgestellt, dass Abfall nicht sachgerecht entsorgt wurde. Säcke wurden ohne Gebührenmarken deponiert und öffentliche Abfalleimer wurden für die Entsorgung von Abfall missbraucht. Das Wegwerfen, Ablagern oder Zurücklassen von Hauskehricht ausserhalb bewilligter Entsorgungsanlagen und in öffentlichen Abfalleimern ist verboten.

Mit Hinweis auf die Abfallverordnung der Gemeinde Hausen besteht die Pflicht, Abfälle beim öffentlichen Sammel- und Beseitigungsdienst abzugeben. Sperrgut und brennbarer Abfall sind gebührenpflichtig und müssen mit entsprechenden Gebührenmarken gekennzeichnet werden. Die Marken sind bei der Einwohnerkontrolle der Gemeinde erhältlich.

Personen, welche Abfälle nachweislich nicht regelkonform entsorgen, werden festgestellt, der Aufwand in Rechnung gestellt und gegebenenfalls gebüsst.

Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte an das Umweltsekretariat. Wir danken für Ihre Mithilfe für ein sauberes Hausen.

Leidige Graffitis

Seit diesem Frühjahr tauchen in unserer Gemeinde immer wieder Schmierereien auf. Es werden hauptsächlich mit dicken blauen oder schwarzen Markern verschiedene Signaturen und vermehrt Kürzel wie «FCZ» oder «187» auf öffentliche Flächen gemalt, was eine rechtswidrige Handlung darstellt. Betroffen sind die Schulareale der Primarschule und Sek Hausen, die Primarschule Ebertswil, Buswartehäuschen der Gemeinde, Abfalleimer, Sitzbänke des Verschönerungsvereins, Stromkästen, Beschilderungstafeln und nun sogar einer der frisch sanierten Brunnen. Die Gemeinde liess im Mai 2022, nachdem der FC Zürich Fussballmeister wurde, alle Schmierereien entfernen. Leider waren nach wenigen Tagen die meisten gereinigten Flächen wieder beschmiert. Dies ist unschön und die Reinigung ist sehr kosten- und zeitintensiv. Gewisse Oberflächen sind auch dauerhaft beschädigt und können nicht mehr gereinigt werden. Eine Anzeige gegen «unbekannt» wegen Sachbeschädigung wurde bei der Kantonspolizei Affoltern am Albis gemacht.

Um die Verwüstung so schnell wie möglich zu stoppen, bitten wir Sie, die Augen und Ohren offen zu halten und allfällige Beobachtungen der Gemeindeverwaltung oder direkt der Kantonspolizei Affoltern zu melden.

Die Vermutung liegt nahe, dass die Schmierereien vor allem durch Jugendliche getätigt werden. Falls Sie als Eltern einen Verdacht haben, bitten wir Sie, Ihr Kind darauf anzusprechen und ihm/ihr bewusst zu machen, dass die Beschädigung fremden Eigentums strafbar ist. Es wäre schön, wenn unsere Gemeinde wieder ohne Schmierereien wäre. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mithilfe.

Weg mit den Neophyten!

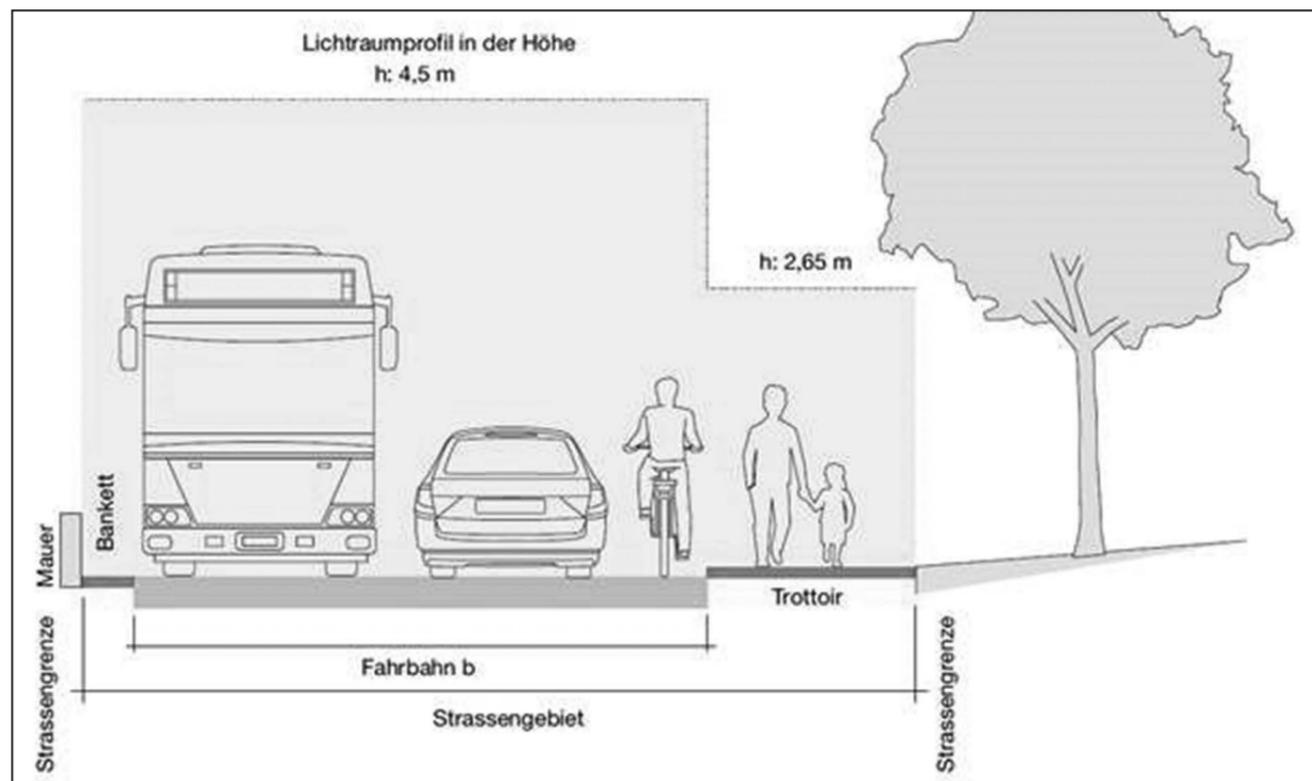
Während drei Tagen fanden die diesjährigen Neophyten Ausreisstage statt. Mit viel Schweiss, Elan und Begeisterung sind die naturverbundenen Freiwilligen in den Kampf gegen die invasiven Neophyten gestartet.



Invasive Neophyten sind ausländische Pflanzen, die sich unkontrolliert in unseren Wäldern und Feldern weiterverbreiten. Sie verdrängen unsere einheimischen Insekten und Pflanzen und sind deshalb unerwünscht.

Wir möchten allen Teilnehmern für die Mitwirkung bei der Ausreisaktion herzlich danken. Mit der Aktion konnten wir viel Springkraut, Sommerlieder und Adlerfarn aus Hausen am Albis verbannen.

Über neue, unerschrockene Abenteurer, die an den Ausreisstagen im nächsten Jahr teilnehmen und damit einen aktiven Beitrag zum Schutze unserer einheimischen Flora und Fauna leisten möchten, freuen wir uns. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei der Umweltsekretärin Deliah Boon, deliah.boon@hausen.ch.



«Güseltag» in Hausen

Jedes Kind weiss: «Abfall kommt in den Kübel.» – doch die Klasse 3 von Frau Allet weiss es besser!

Bereits im April 2021 hat die Klasse an einem Abfalltag der Gemeinde teilgenommen und gewünscht, diesen im Jahr 2022 nochmals zu wiederholen. Die Schülerinnen und Schüler haben sich mit dem nötigen Equipment ausgerüstet und dem Littering den Kampf angesagt. Erstaunt haben sie während zwei Stunden Unmengen an Zigarettenstummel, Büchsen und Plastikreste und vieles Anderes gesammelt.

Der Abfall – oder auch Wertstoff genannt – wurde in Zusammenarbeit mit den Werkmitarbeitern Michi Schüpbach und Manuel Schneiter durch die Schüler sortiert und entsorgt.

Michi Schüpbach erklärt: «Ganz anders als beim Rechnen ist Abfall ≠ Abfall. Die aus dem Abfall aussortierten Wertstoffe können wiederverwendet und dadurch in die Kreislaufwirtschaft zurückgebracht werden.» Recycling hat für jeden einen individuellen Nutzen. Die einen machen es für die Entlastung der Umwelt, andere entlasten dadurch das eigene Portemonnaie. Denn jeder Abfallsack muss teuer gekauft werden – viele Wertstoffe hingegen können gratis in der Sammelstelle Chratz entsorgt werden. Unsere Chratzmitarbeiter sorgen jeden Samstag dafür, dass die Wertstoffe korrekt aufgeteilt und entsorgt werden.

Das achtlose Wegwerfen von Abfall ist bei uns in der Gemeinde ein ständiges Thema. Littering stört nicht nur das Landschaftsbild, sondern kann bei Tieren entsetzli-

ches Leid verursachen, indem sie den Abfall versehentlich essen, sich durch diesen verletzen oder sich darin verfangen.

Michi bedankt sich bei der Primarschullehrerin Frau Allet: «Wir freuen uns, dass die Kinder so viel Interesse gezeigt haben und wir diese Abfalltour gemeinsam machen konnten. Wir hoffen, den Abfalltag auch nächstes Jahr im gleichen Rahmen wieder durchführen zu können.»

Für ein schönes und sauberes Hausen möchten wir uns bei allen Beteiligten herzlich bedanken!

Wer ist die Kinder- und Jugendkommission (KJKO)?

«Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind grosszuziehen. Mit diesem afrikanischen Sprichwort als Motto hat die Gemeinde Hausen vor zehn Jahren die Kinder- und Jugendkommission (KJKO) gebildet und somit zum Ausdruck gebracht, dass für eine zukunftsgerichtete Gemeindepolitik die Bedürfnisse und Anliegen der heran-



wachsenden Generationen wichtig sind. Für diese Lebenswerte setzt sich die Kinder- und Jugendkommission ein. Mitglieder der Kinder- und Jugendkommission sind Alain Bertholet, Marco Müller, Angelika Burtscher und Andrea Sidler. Die Kommission ist auf der Suche nach einer

oder zwei Personen, welche in unserer Kommission aktiv mitwirken möchte. Bei Interesse kann Andrea Sidler unter a.sidler@primarhausen.ch kontaktiert werden.

Vergangenes und Vorausblick

Am 2. und 3. Juli 2022 fand dank der Initiative der KJKO ein Zirkusspektakel des Zirkus FahrAwaY auf dem Chratzparkplatz statt. Mit verschiedenen Ständen waren Kommissionsmitglieder und Jugendliche vom Jugi vor Ort und haben den Anlass mitgestaltet. Die Veranstaltung war ein tolles Erlebnis für Besucherinnen und Besucher jeglicher Altersklasse.

Am 17. September (Verschiebedatum 24. September) gibt es beim Skatepark einen «Best Trick contest» von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Verschiedene Aktivitäten, wie T-Shirts bedrucken, Smoothies machen und weiteres werden an diesem Nachmittag neben dem Wettbewerb beim Skatepark angeboten. Wer Lust hat mitzumachen oder mitzuhelfen, kann sich gerne bei Marco Müller im Jugi Chratz in Hausen melden. Auch am Neuzuzügeranlass vom 6. November wird die KJKO anwesend sein und dabei den Kinderhütendienst organisieren.

Runder Tisch Oberamt

Der «Runde Tisch Oberamt» ist ein Vernetzungsanlass verschiedenster Akteure in der Kinder- und Jugendarbeit Hausen, Kappel und Rifferswil, welcher jährlich von der KJKO und der Sucht- und Präventionsstelle der Bezirke Affoltern und Dietikon (SUPAD) organisiert wird. Der Anlass wird dieses Jahr am 10. November im Gemeindegemeinschaftssaal in Kappel stattfinden.



SCHULE

Primarschule

Veränderungen und Verabschiedungen

Die Primarschulpflege hat in der neuen Zusammensetzung noch vor den Sommerferien die Konstituierungssitzung durchgeführt und die Ressorts folgendermassen verteilt:

Andrea Sidler: Präsidium und Finanzen, Gemeinderätin
Hans-Jörg Hartmann: IT und Liegenschaften
Andrea Koller: Personelles
Julia Lanz: Sonderpädagogik
Angelika Burtscher: Schulumfeld und Eltern

Seit dem 1. August ist Frau Sabine Casanova neue Schulverwaltungsleiterin der Primarschule Hausen. Durch ihren vorherigen Einsatz auf der Schulverwaltung Thalwil ist sie mit den Abläufen im Schulwesen bestens vertraut. Zusammen mit Frau Monika Germann erfüllt sie die wichtige Drehscheibenfunktion bei der Primarschule Hausen und erledigt die administrativen Aufgaben im Schulwesen. Wir heissen Frau Sabine Casanova ganz herzlich willkommen!

An der Schuljahresschlussfeier vor den Sommerferien wurden drei Lehrpersonen in die Pensionierung verabschiedet: Esther Flückiger war 26 Jahre als Primarlehrerin in der Primarschule Hausen, Eva Locher 18 Jahre als Kindergärtnerin und Esther Marmelakis 6 Jahre als Logopädin tätig. Verabschiedet wurde auch Frau Katharina von Wartburg, welche 26 Jahre in Ebertswil unterrichtet hat.

Wir bedanken uns bei den genannten Lehrpersonen für ihr langjähriges Wirken in der Primarschule Hausen und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute. Die Schulleiterinnen Sibylle Müller und Kiri Adamski konnten alle vakanten Stellen wieder besetzen.



Ausblick auf das neue Schuljahr

Das neue Schuljahr hat am 23. August 2022 gestartet. Die neuen Kindergärtner und 1. Klässler wurden mit Willkommensritualen an den jeweiligen Standorten in Hausen und in Ebertswil begrüsst. Das Jahresmotto in diesem Schuljahr heisst: «Zäme erschaffe». Es nimmt unter anderem auch Bezug auf den Start des Neubaus Schule, welcher nach den Herbstferien erfolgen wird.

Die Schulleitung und die Schulverwaltung werden ab dem 1. Oktober 2022 provisorisch im alten Sek Schulhaus zu finden sein. Auch der Unterricht Deutsch als Zweitsprache (DAZ) wird ab diesem Zeitpunkt in den Räumlichkeiten des alten Sek Schulhauses gegeben. Die schulischen Heilpädagogen beziehen die Räume oberhalb der alten Turnhalle. Weitere Informationen und zusätzliche spannende Berichte aus dem Schulalltag einzelner Klassen finden Sie auf unserer Website der Primarschule: www.primarhausen.ch.

Ferien- und Jahresplan, Schuljahr 2022/2023

Anlass	Wochentag	von	bis
Schuljahresbeginn	Mo	22.08.2022	
Knabenschiessen	Mo	12.09.2022	
Herbstferien	Mo-Fr	10.10.2022	21.10.2022
Räbeliechtliumzug	Mo	07.11.2022	
Nationaler Zukunftstag (5./6. Klassen) (Nachmittag schulfrei)	Do	10.11.2022	
Weihnachtssingen	Fr	23.12.2022	
Weihnachtsferien	Mo-Fr	26.12.2022	06.01.2023
Sportferien	Mo-Fr	13.02.2023	24.02.2023
Fasnachtsmontag	Mo	27.02.2023	
Ostern (ab Gründonnerstag)	Do, Fr, Mo	06.04.2023	10.04.2023
Weiterbildung (ganzer Tag schulfrei)	Mi	19.04.2023	
Frühlingsferien	Mo-Fr	24.04.2023	05.05.2023
Tag der Arbeit (in Frühlingsferien)	Mo	01.05.2022	
Auffahrt	Do und Fr	18.05.2023	19.05.2023
Pfingsten	Mo	29.05.2023	
Evaluationstagung (ganzer Tag schulfrei)	Di	30.05.2023	
Sommerferien	Mo-Fr	17.07.2023	18.08.2023

Weitere Termine:

- Schulbesuchstage von Primarschule und Kindergarten finden an jedem 15. des Monats statt.
- Termine für zusätzliche schulfreie Tage (z.B. wegen Weiterbildung der Lehrerschaft) werden publiziert, sobald sie bekannt sind.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und des Betreibungskreises Hausen am Albis

Mo + Mi 08.00–11.30 / 14.00–16.30 Uhr
Di 08.00–11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen
Do 08.00–11.30 / 14.00–18.00 Uhr
Fr 07.00–14.00 Uhr (durchgehend)



Selbstverständlich sind wir nach telefonischer Terminvereinbarung auch an Dienstag- und Freitagnachmittagen für Sie da.

Am Freitag, 2. September bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung und des Betreibungsamts infolge des jährlichen Betriebsausflugs geschlossen.

Bei Todesfällen gibt die Tel: 044 764 80 20 (Telefonbeantworter) über den Pikettdienst Auskunft.

Absenzen und Dispensationen

Ergänzend zu §32 Volksschulverordnung sind Absenzen und Dispensationen in §28 und 29 geregelt. Ein schriftliches und ausreichend begründetes Gesuch (Reiseverbindungen gelten nicht als gesetzlich anerkannte Gründe) ist mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis der Schulleitung einzureichen.

Der obenstehende Ferienplan wurde an der Schulpflegesitzung vom 31. August 2020 genehmigt und ersetzt alle früheren publizierten Ferienpläne des Schuljahres 2021/2022.

Primarschulverwaltung

BIBLIOTHEK
HAUSEN AM ALBIS

Neue Medien

Für das zweite Halbjahr können wir Ihnen wieder viele neue Medien präsentieren:

Belletristik Erwachsene

- Ruth Janette Ruck Als das Lama zu uns kam
- Jerhenija Senik Das Streichholzhaus
- Camenisch Arno Die Welt
- Capus Alex Susanna
- Griasnova Olga Der verlorene Sohn
- Biork Samuel Dunkelschnee

Sachbücher

- Mazhun Anja Meine wilden Inseln
- Buschbaum Balian Warum Diversity uns alle angeht
- Boomkens Denise In voller Blüte

DVD

- Notre Dame
- Spencer
- Sommerschnee

Jugend

- Nielsen-Ferlund Susen Die gigantischen Dinge des Lebens
- Rahlens Holly-Jane Future Fary Tales
- Sziliat Antja Der coolste Wolf der Stadt

...und viele mehr auf der Homepage <https://hausenzh.biblioweb.ch/katalog>.

Am 11. November 2022 gibt es wieder die schweizerische Erzählnacht.

Dieses Jahr handelt es sich um das Thema «Verwandlung». Die Veranstaltung wird am Abend durchgeführt, Details folgen auf der Homepage.

Öffnungszeiten:

Während den Herbstferien (9.10.- 23.10.) ist die Bibliothek jeweils am Donnerstag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr geöffnet.

Bibliothek Hausen



VEREINE

Kultur im Dorf

Maskentheater, Musiktheater und Komödie

2. September 2022, 20:15 Uhr Gemein- desaal Weid.

Compagnie LACSAP – Die Nase / Le Nez

Die Nase – nach Gogol's gleichnamiger Erzählung – ist ein wunderbar Überraschendes, lustig Poetisches, tiefgründig Verwirrendes Theaterstück mit einnehmender Musik.

Mit Caroline Martin, Claude Sprecher, Cédric Dubois – Spiel

Lucien Dubuis – Bassklarinette

www.lacsap.info

Kasse und Kulturbar ab 19:30 Uhr.



Comedie

Samstag, 1. Oktober 2022, 20:15 Uhr, Gemein- desaal Weid

TrioTria mit «Sisyphos» mit Eva Maropoulos, Joëlle Danielle, Christina Spaar

Sissy Sisyphos gefangen in den Endlos- schleifen des RAV. Aber Moment: Ist sie im System gefangen oder kann sie han- deln? Ist sie ein relevanter Teil des Sys- tems? Wer entscheidet, wer oder was wichtig für das System ist? Wer ist über- haupt das System? Eine witzige Adapti- on der griechischen Mythologie ins reelle Leben. www.triotria.com

Kasse und Kulturbar ab 19:30 Uhr.



GV und Jahresfest

Samstag 29. Oktober 2022 – GV und Jahresfest, Gemein- desaal Weid

Mit Musique Simili – Vicky Papailiou (Gesang, Gitarre, Percussion & Kontra- bass) Juliette Du Pasquier (Violine, Kon- trabass & Gesang), Marc Hänsenberger (Akkordeon, Klavier, Glockenspiel & Gesang)

Zigeunermusik nicht als eigenständiges Musikgut, sondern anreichert, transfor- miert, parodiert, pathetisiert. Oder schlicht: zum Leben erweckt. Und weil Musique Si- mili unbekümmerter und sehnsüchtiger, ironischer und betörender musizieren als je, wird ihre Musik selbst zum Original - und somit unnachahmlich.



Feines Essen von Chocherey, die mit gros- sen Töpfen, viel Feuer und noch mehr Rauch kocht. Begeistert u.a. als Küchencr- ew an der Kleinkunstbörse Thun. www.simili.ch/www.chocherey.ch

Türöffnung für Mitglieder und GV: 18:00 Uhr
Türöffnung für alle, Essen und Kultur: 19:30 Uhr

Ausblick:
Samstag, 14. Januar 2023 – CENK – «Schleierhaft»
Sonntag, 15. Januar 2023 – Kinderkonzert
Freitag 3. Februar 2023 – «Hart auf Hart»
Nepita Santiago



Kanton Zürich

Aktivitäten von September bis Ende Jahr 2022

07.09.22	1330–1730	Wandergruppe 1
12.09.22	1430–1630	Handarbeits-Stubete
13.09.22	1330	Jassen Zwinglistube
14/15.09.22		Velogruppe Lindenberg Horben
20.09.22		Senioren Mittagessen
21.09.22		Wandergruppe 2 Eglisau-Rüedlingen-Rafz
26.09.22		Wandergruppe 3
27.09.22	1330	Jassen Zwinglistube
28.09.22	1400–1700	Kafihöck Beginn in der Kirche
29.09.22	Nachmittag	Ausstellungsgruppe C. Wolf Museum Kloster Muri
05.10.22	1330 - 1730	Wandergruppe 1
05./06.10.22		Velogruppe Gottschalkenberg
10.10.22	1430 - 1630	Handarbeits-Stubete
11.10.22	1330	Jassen Zwinglistube
18.10.22		Senioren Mittagessen
19.10.22		Wandergruppe 2 Obwalden
25.10.22	1330	Jassen Zwinglistube
26.10.22	1400–1700	Kafihöck
29.10.22	Nachmittag	Ausstellungsgruppe Rietbergmuseum Jade
31.10.22		Wandergruppe 3
02.11.22		Schlussanlass Wandergruppe 1 und 2 Gemein- desaal
08.11.22	1330	Jassen Zwinglistube
14.11.22	1430–1630	Handarbeits-Stubete
15.11.22		Senioren Mittagessen
16.11.22		Wandergruppe 2 Pfäffikon-Jona-Schmerikon
22.11.22	1330	Jassen Zwinglistube
23.11.22	1400–1700	Kafihöck Beginn in der Kirche
25.11.22	Nachmittag	Ausstellungsgruppe Reppischtaler Modelleisenbahn
06.12.22	1330	Jassen Zwinglistube
07.12.22		Kafihöck Weihnachtsfeier
12.12.22	1430–1630	Handarbeits-Stubete
13.12.22		Senioren Mittagessen
13.12.22	1330	Jassen Zwinglistube

Bitte beachten: Alle Veranstaltungen sind auf Basis der aktuellen Situation geplant. Termine, Zeit und Ort könnten kurzfristig angepasst werden. Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter können kurzfristig orientieren.

- Weitere Informationen finden Sie unter:
- Anzeiger des Bezirks Affoltern / Agenda
 - Gelegentliche Rundschreiben Arbeitskreis Senioren Hausen
 - «Reformiert» und «Forum»
 - Aushang bei Kirchen und Geschäften im Dorf

Für Fragen und Anregungen:
Hansruedi Koch, Tel 079 202 79 56, hkoch@bluewin.ch
oder Theres Keel-Kunz, Tel 044 764 03 02, keelkunztheres@bluewin.ch



Spiel, Spass und Würste – 125 Jahre Verschönerungsverein

Seit 125 Jahren arbeiten wir nach dem Motto «Huuse zlieb» und verschönern unser Dorf. Angefangen hat alles mit dem Erstellen von Wanderwegen und dem Aufstellen von Ruhebänken. In der Zwischenzeit kamen Postauto Wartehäuschen, Bademöglichkeiten am Türlensee, Blumenschmuck am Dorfeingang, Spielplätze und vieles mehr dazu.

Jedes Jahr organisieren wir Anlässe zu den verschiedensten Themen, damit jeder unser Dorf noch besser kennenlernen kann und nicht zu vergessen, das Kerzenziehen am Weihnachtsmarkt!

Einem Thema sind wir über die Jahre treu geblieben: Das Aufstellen von Ruhebänken für die Allgemeinheit sowie – damit man nicht hungrig bleibt – das Errichten von diversen Feuerstellen. In diesem besonderen Jahr, zum 125. Jubiläum, haben wir gleich mehrere Feuerstellen erneuert.

Am Samstag, 17. September wollen wir diese mit einem gemeinsamen Grillieren einweihen. Dazu gibt es verschiedene Aktivitäten für Gross und Klein, wie Bogenschiessen, Kugeldart und eine Kegelbahn. Selbstverständlich gibt es nicht nur Würste, sondern auch etwas Vegetarisches auf dem Grill, dazu Kuchen und Kaffee. Zu diesem Wir freuen uns auf Euren Besuch! Willst Du mehr wissen? Hier findest Du unsere neu gestaltete Webseite: www.vvhausen.ch

Eveline Aufiero



Kinderkleiderbörse, 24. September 2022, 13.00–15.00 Uhr



Unsere beliebte Kinderkleiderbörse wird dieses Jahr im Gemeindesaal Weid durchgeführt. Bitte setzen Sie sich mit Miriam Haller, Tel. 076 285 44 35 oder fvhausenebertswil@gmx.ch in Verbindung, falls Sie Artikel für die Kinderkleiderbörse abgeben wollen. Sie wird Ihnen eine Nummer sowie Etiketten zustellen, womit Sie Ihre Artikel beschriften müssen. Auf jeden Fall lohnt es sich immer bei uns vorbeizuschauen, in den Kleidern zu stöbern und evtl. unserer Kaffee- und Kuchenecke einen Besuch abzustatten.

Während der Borsenzeit bietet der Spielgruppenverein Tazzelwurm eine kostenlose Betreuung der Kinder vor Ort an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Andrea Reichenbach

Spielgruppe Tazzelwurm



Nach den Sommerferien sind wir gut ins neue Spielgruppenjahr gestartet. Unser Angebot erfreut sich grosser Beliebtheit und alle Plätze unserer vier Innenspielgruppen und zwei Waldspielgruppen sind besetzt.

Möchte Ihr Kind auch gerne mit anderen Kindern spielen, basteln, die Natur entdecken und erste Freundschaften knüpfen? Dann nehmen Sie doch mit uns Kontakt auf. Erfahrungsgemäss werden auch unter dem Jahr immer wieder einzelne Plätze frei. Für ein unkompliziertes Kennenlernen und Austausch können Sie uns an der Kinderkleiderbörse Herbst am Samstag, 24. September 2022 von 13.30 - 15.00 Uhr bei unserer «Bastel-Mal-Werk-Spielecke» antreffen. Wir spielen und basteln mit den Kindern, während die Eltern in Ruhe durch die Börse stöbern können. Weitere Informationen können Sie unserer Homepage www.tazzelwurm.ch entnehmen. Wir wünschen Ihnen farbenfrohe Herbsttage.

Eva Huwiler, Spielgruppenverein Tazzelwurm

KIRCHEN



Ev.-ref. Kirchengemeinde

Ökumenischer Erntedank auf dem Bauernhof

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr
Ökumenischer Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof von Josef und Mathilde Odermatt (Neuhus 1a, Hausen am Albis) mit dem oberämter Chor, Diakon Matthias Kühle-Lemanski und Pfarrerin Irene Girardet. Anschliessend Apéro und Verkauf von Erntegaben.

Chilezmorge-Gottesdienst

Sonntag, 30. Oktober, 8.30 Uhr / 10 Uhr
Ab 8.30 Uhr lädt ein reiches Morgenbuffet zum gemeinsamen Frühstück in der Kirche ein. Im Gottesdienst um 10 Uhr stellen sich unsere beiden neuen Kirchenmusikerinnen, Tanya Birri und Andrea Kobi mit einem gemeinsamen musikalischen Programm vor.

ELKi-Singen

Für alle Kinder von ca. 2 – 5 Jahren und ihre erwachsenen Begleitpersonen, die Freude am Singen und Kennenlernen von neuen Liedern haben. Das Eltern-Kind-Singen findet jeweils am Montagmorgen von 9.15 – 10 Uhr in der reformierten Kirche statt und wird von Andrea Kobi geleitet.

Daten: 26. Sept./31. Okt./28. Nov./19. Dez./30. Jan./27. Febr./27. März/17. April/22. Mai/10. Juli
Anmeldung an Andrea Kobi, andrea.kobi@ref-knonaueramt.ch

Fiire mit de Chliine

Samstag, 24. September, um 9.30 Uhr in der reformierten Kirche

Eine kurze Feier für Kinder ab 2 Jahren (kleinere Geschwister sind auch willkommen!) mit ihren Begleitpersonen. Wir hören in der Kirche eine Geschichte, singen und musizieren, danach basteln wir im Pfarrhaus. Anne Althaus und Pfrn. Irene Girardet freuen sich auf euer Kommen! Anmeldung bis 22. Sept. erwünscht an: Irene.girardet@ref-knonaueramt.ch oder Tel. 044 764 02 15

Zäme Zmittag

Essen, plaudern, Kontakte schaffen und pflegen. Für Jung und Alt, in der Regel am letzten Freitag im Monat in der «Zwinglistube» bei der reformierten Kirche. Die nächsten Daten:

30. September/28. Oktober/25. November
Kosten: 10.-/Kinder von 2 – 10 Jahren: 5.-
Anmeldung jeweils bis Mittwochabend an: sonja_billeter@datazug.ch oder Tel.: 044 764 02 15
Sonja Billeter und Nicole Iten freuen sich auf euch!

Weihnachtsmusical «Der neue Stern» in Hausen und Ottenbach

Wer möchte dieses Jahr beim Weihnachtsmusical mitmachen? Kinder und Jugendliche aus Hausen und Ottenbach sind herzlich dazu eingeladen. Die Proben unter der Leitung von Andrea Kobi

finden jeweils am Donnerstagabend, abwechselnd in der Kirche Hausen und in der Kirche Ottenbach statt, für die Jüngeren von 17 – 18 Uhr, für die Älteren von 17.30 – 18.30 Uhr.

Probedaten: 27.10./3.11./10.11./17.11/24.11./26.11. (9.30 – 12 Uhr, Hauptprobe in Ottenbach)/22.12. (17.30 – 19.30 Uhr, Hauptprobe in Hausen)

Aufführungen: 27.11. um 17 Uhr in Ottenbach, Vorprobe: 15.30 Uhr
24.12. um 17 Uhr in Hausen, Vorprobe: 16 Uhr.

Anmeldung bis 1. Oktober an: Andrea Kobi, andrea.kobi@ref-knonaueramt.ch
Bei der Anmeldung bitte angeben: Name und Alter des Kindes, Telefonnummer, Wunsch nach kleiner, mittlerer oder grosser Rolle, Plätze im Auto für Fahrgemeinschaften, falls möglich.

Irene Girardet



Katholische Pfarrei
Herz Jesu Hausen

Jubiläumskonzert

100 Jahre katholische Pfarrei Hausen am Albis



mit berühmten und beliebten klassischen Werken
für Violine, Flöte und Orgel/Klavier:

Feuerwerksmusik (Georg Friedrich Händel)
Eine Kleine Nachtmusik (Wolfgang Amadeus Mozart)
Air (Johann Sebastian Bach) und andere

Violine – Corinna Camacaro
Flöte – Rägla Brawand
Orgel und Klavier – Anette Bodenhöfer

Sonntag, 2. Oktober 2022, 18 Uhr
Katholische Kirche Hausen am Albis

Eintritt frei – Kollekte
anschliessend Apéro

Kath. Pfarrei Herz Jesu



Einige Termine aus unserer Pfarreiagenda:

Soweit das BAG und unsere Bischöfe nichts Anderes mitteilen, finden folgende Gottesdienste und Veranstaltungen mit den angepassten Schutzkonzepten statt:

September

11.09.22, Sonntag, 11.00 Uhr – Eröffnungsgottesdienst Erstkommunion
18.09.22, Sonntag, 09.30 Uhr – Ökumenischer Betttagsgottesdienst in der ref. Kirche in Hausen
25.09.22, Sonntag, 10.30 Uhr – Ökumenischer Gottesdienst an der Chilbi Rifferswil

Oktober

2.10.22, Sonntag, 10.00 Uhr – Ökumenischer Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof mit dem Oberämter Chor
2.10.22, Sonntag, 18.00 Uhr – Jubiläumskonzert mit Anette Bodenhöfer, Klavier/Orgel, Rägge Brawand, Flöte und Corinna Meienberg, Violine
30.10.22, Sonntag, 11.00 Uhr – Allerheiligen mit Totengedenkfeier

November

5.11.22, Samstag, 17.00 Uhr – Eucharistiefeier mit Firmeröffnung
6.11.22, Sonntag, 14.00 Uhr – 1. Klasse Eröffnungsgottesdienst
12.11.22, Samstag, 17.00 Uhr – Eucharistiefeier mit anschliessendem Spieleabend und Pizzaplausch
13.11.22, Sonntag, 10.00 Uhr – Eucharistiefeier mit anschliessender Kirchgemeindeversammlung bei uns
19.11.22, Samstag, 17.00 Uhr – Ökum. Gottesdienst zum Tag der Völker, Musik mit Anette Bodenhöfer und Chor, anschl. Apéro riche aus «aller Welt»
27.11.22, Sonntag, 11.00 Uhr – 1. Advent, Wortgottesfeier, Musik mit Angela Bozzola und Flötenquartett Lotti Gläser, mit Chinderfir

Weitere Informationen finden Sie im Pfarrblatt forum, auf der Homepage www.kath-hausen-mettmenstetten.ch oder im Affolteranzeiger.

GUT ZU WISSEN...



dokumentationhausen.ch

Ohne Wasser: weder Mehl noch Bauholz!

In den vergangenen Monaten, als das Wasser ein stets kostbareres Gut wurde, kamen uns alte Fotos in die Hände, die den Inneren Badweiher im Jonentäli zeigen, da wo sich heute die Sportanlage befindet. Wer in Hausen aufgewachsen und 80 Jahre oder mehr zählt, hat vielleicht darin noch gebadet!

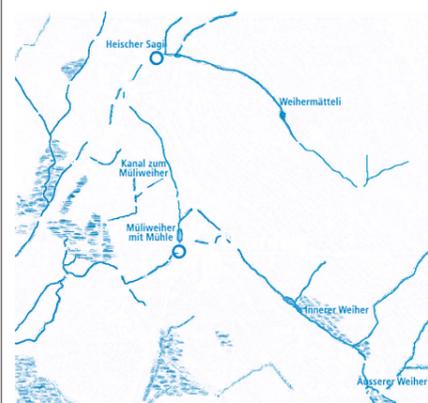
Der Weiher wurde in einer Zeit angelegt, als Elektromotoren bei uns noch unbekannt waren. Mit der direkten Energie des Wassers konnten bis etwa 1910 die Mühlen und Sägereien angetrieben werden. Man war dabei auf eine genügende und konstante Wassermenge angewiesen. Einzelne Wasserläufe waren aber in Hausen und Umgebung zu klein, um genügend Energie zu liefern.

Deshalb staute man den Jonen- und den Heischer Dorfbach, wo es das Gelände erlaubte. Von beiden Bächen konnte, je nach Bedarf, Wasser auf das grosse Rad der Mühle oder das Rad der Säge im Dorf Hausen geleitet werden (Zugerstrasse Nummer 14 bzw. 12).

Zwei weitere Wasserreservoirs dienten dazu, die Säge in Oberheisch anzutreiben. Wissen Sie, wo der Heischer Dorfbach noch heute gestaut wird? Das ist einerseits bei der Stau-Anlage am Weiermätteli (Weiler Hinteralbis), andererseits am Sagiweiher, am Waldrand oberhalb Heisch.



Die Siegfried-Karte von 1900 zeigt eindrücklich das Gewässernetz, ohne das weder Mühlensteine noch Sägeblätter ihre Arbeit verrichten konnten. Auf alten Karten sind Gebiete mit wasserundurchlässigem Untergrund und sumpfigem Boden an den blau gestrichelten Gebieten zu erkennen. Diese entstanden durch Lehmlagerungen des Reussgletschers.



Die Ziegelei in Kappel und später auch die Zürcher Ziegeleien bauten den Lehm am Nordhang des Goms und südwestlich von Tüfenbach ab bis in die 1960er-Jahre. Ein lehmiger Untergrund war für alle oben erwähnten Weiher eine unerlässliche Bedingung. Andererseits sorgte bei zahlreichen Neubauten der letzten Jahrzehnte derselbe Untergrund für böse Überraschungen mit ungeplanten Folgekosten.

Auf unserer Website dokumentationhausen.ch, finden Sie durch den Suchmodus (Lupensymbol) mit den Stichworten «Gewässer», «Sagi» und «Müli» weitere Fotos zum Thema.

«Dokumentation Hausen» – René Marthaler und Martin Elmiger

Adventskalender 2022 in Hausen am Albis



Auch dieses Jahr soll ein Fenster-Kalender die Adventszeit in unserer Gemeinde erhellen, möglichst viele Menschen erfreuen und Begegnungen am Abend ermöglichen. Vielleicht nutzen Sie die Öffnung Ihres Fensters, um Freunde und Nachbarn einzuladen? – Ein g'freuter Anlass!

Es braucht verschiedene Personen, Familien, Gruppen, Vereine oder Schulklassen, die Freude am Gestalten eines der 24 Fenster haben. Fühlen Sie sich angesprochen? Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung. Wir bitten um Anmeldungen bis zum 22. Oktober 2022 an Katrin Hottinger unter katrin.hottinger@bluewin.ch oder 079 717 35 40.

Anstehende Termine im Wohnhaus Meilihof

Wir würden uns freuen, Sie an unseren nächsten öffentlichen Anlässen begrüßen zu dürfen!

WOHNHAUS MEILIHOF Hof Kafi
gemütlich | familiär | integrativ

WILDESSEN
am 30.09.2022 im HofKafi des Wohnhaus Meilihof um 18.00 Uhr

Reichhaltiges Buffet mit Köstlichkeiten der Wildsaison

CHF 38.00 (Kinder erhalten einen Spezialpreis)

Reservation bitte bis spätestens 26.09.2022
Tel. 043 366 10 40

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Wohnhaus Meilihof, Dorfstrasse 3c, 8925 Ebertswil, Tel. 043 366 10 40, info@meilihof.ch
www.wfb.ch, Spendenkonto IBAN CH52 0900 0000 8708 5201 8

WOHNHAUS MEILIHOF Hof Kafi
gemütlich | familiär | integrativ

METZGETE
am 28.10.2022 im HofKafi des Wohnhaus Meilihof um 18.00 Uhr

Reichhaltiges Buffet mit Köstlichkeiten der Metzgete

CHF 38.00 (Kinder erhalten einen Spezialpreis)

Reservation bitte bis spätestens 21.10.2022
Tel. 043 366 10 40

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Wohnhaus Meilihof, Dorfstrasse 3c, 8925 Ebertswil, Tel. 043 366 10 40, info@meilihof.ch
www.wfb.ch, Spendenkonto IBAN CH52 0900 0000 8708 5201 8

Café Federal in Hausen



Am 30. September geht in Bern die Herbstsession der Eidgenössischen Räte zu Ende. Einen Tag später erhalten politisch Interessierte im Café Federal in Hausen topaktuelle Informationen aus erster Hand. Bericht aus der Herbstsession des Nationalrates am Samstag, 1. Oktober 2022, 10.30 -12.00 Uhr im Gemeinschaftsraum der Siedlung Mülimatt an der Rifferswilerstrasse mit Nationalrätin Priska Seiler Graf. Der Anlass ist öffentlich, die SP Hausen heisst alle Interessierten herzlich willkommen.

Georges Köpfli

Wir freuen uns, wenn mit Ihrer Hilfe wiederum ein bunter Adventskalender unser Dorf schmückt.
Katrin Hottinger und Team

Adventsfenster 2022 in Ebertswil



Möchtest Du/Ihr auch ein Adventsfenster gestalten oder ein Garten/Eingang dekorieren, welches in der Adventszeit Ebertswil erleuchtet? Auch dieses Jahr möchten wir uns wieder 24 Mal überraschen lassen. Wer einen Apéro machen möchte, kann das gerne tun, dies ist aber freiwillig.

Gerne nehme ich Deine/Ihre Anmeldung bis am 20. Oktober entgegen. Herzlichen Dank an alle, die sich beteiligen!

Kontakt: chrigi@rcbrun.ch oder telefonisch unter 041 535 62 21.
Christine Brun

Blutspenden am 6. Oktober 2022 im Schulhaus Rifferswil

Gerne laden wir jedermann ein, sich beim Blutspenden am Donnerstag, 6. Oktober 2022 zu beteiligen. Die Hilfsaktion findet von 17.30 bis 20.00 Uhr im Schulhaus Rifferswil statt. Sie können Leben retten!



Frauenzeit – Frauenzorg mit Vortrag

Aus dem Alltagstrubel rauskommen, Zeit haben für sich, auf neue Gedanken kommen, mit anderen Frauen reden.

Eine junge Hausärztin, Frau Dr. med. Szilvia Szivos-Aradi, und ein pensionierter Hausarzt, Dr. med. Urs Glenck, sprechen über den Wandel in der ärztlichen Grundversorgung und die bleibenden Werte. Neben kurzen Referaten und einem Dialog zwischen Ärztin und Arzt bleibt viel Platz für Fragen und Wünsche der anwesenden Frauen.

Welche Wünsche und Erwartungen haben Sie an ihre Hausärztin, ihren Hausarzt? Diskussion und weiterführende Gespräche während des Frühstücks. Die Frauenzeit soll aber auch während des Frühstücks einen passenden Rahmen für gute Gespräche bieten.

Am Samstag, 29. Okt. 2022, von 8.30 bis 11.00 Uhr im kleinen Mühlesaal in Kappel. Unkostenbeitrag Fr. 20.-, Gratis-Kinderhüeti. Anmeldung bis Donnerstag, 27. Oktober an Tel. 044 764 00 11 (morgens: Mo, Di, Do, Fr) oder sekretariat@kath-hausen.ch. Bitte Anzahl Kinder und Alter angeben.

Die Frauenzeit wird getragen von den Ref. Kirchgemeinden Hausen, Kappel, Rifferswil und der kath. Pfarrei Oberamt.

25 Jahre Familienzentrum Bezirk Affoltern. Weil Familien zählen!

Am Samstag 10.09.2022 wird im Schulhaus Chilefeld in Obfelden ein Tag voller Spiel & Spass für die ganze Familie gefeiert. Das Festprogramm für die verspätete Jubiläumsfeier verspricht einen entspannten Tag. Für das leibliche Wohl gibt es köstliche Grilladen, Salate und erfrischende Drinks. Am Kafi Lollipop Stand wird es die leckeren frisch gebackenen Waffeln, selbst gemachten Kuchen und Torten geben. Alles für einen genussvollen Familientag. Als Highlights an diesem Samstag sind die verschiedenen Konzerte, welche über den ganzen Tag verteilt stattfinden.

Bruno Hächler wird mit seinem groovigen Musikprogramm «de Has und de Hund» die Kinder in eine fantastische Welt entführen. Der Gschichtefritz bringt 3 musikalische Geschichten vom blauen Dino und dem Roboter Beni mit. Der Kinderchor Sunechind laden die Kinder an ihrem Konzert zum Mitsingen und Mittanzen ein. Und am Abend gibt es noch ein Special für alle Eltern und alle anderen Rockfans: die Säuliämtler Rockband Last Avenue lässt den Abend rockig ausklingen. Alle Tickets sind über ticketino.ch erhältlich, der «25 Jahre Familienzentrum» Vorverkauf läuft.

Für die Kinder gibt es vieles, um sich ordentlich auszutoben, wie z.B. auf der Hüpfburg, bei der Bobbycar-Rennbahn oder sie lassen sich beim Kinderschminken ihn einen wilden Tiger verwandeln. An den Bastelworkshops werden schöne kleine Erinnerungen gezaubert und wer sein Glück versuchen will, kann am Glücksrad tolle Preise gewinnen, an der Schokokuss-Schleuder seine Zielsicherheit testen und beim Raketenspiel seine Geschicklichkeit prüfen.

Einlass um 10:00 Uhr Marktstände, Unterhaltung, Essen und Trinken sind eröffnet.

Konzerte:
 10:30 Uhr Gschichtefritz 1. Geschichte vom blauen Dino
 11:15 Uhr Bruno Hächler, De Has und de Hund
 13:00 Uhr Gschichtefritz 2. Geschichte vom blauen Dino
 14:00 Uhr Kinderchor Sunechind, de Tag wird Hipp
 16:00 Uhr Gschichtefritz 3. Geschichte vom Roboter Beni
 17:00 Uhr Last Avenue, Classic Rock à gratis Kinderhüeti für die Konzertbesucher von Last Avenue
 Ende des Festes: 18:30 Uhr.

Weitere Infos gibt es auf der Homepage: www.familienzentrum-bezirk-affoltern.ch





Denken Sie über den Verkauf Ihres zuhauses nach?

Es ist nie zu früh darüber zu sprechen.

Gian Keifer
 RE/MAX Immobilien
 043 817 17 42
 079 717 83 72
gian.keifer@remax.ch

Vermeiden Sie teure Fehler!
 Damit Sie sicher wissen, was andere nur vermuten.

VERANSTALTUNGSKALENDER

September 2022

2.9.2022, 20.15 Uhr

Kultur im Dorf – Maskentheater, Musiktheater und Komödie durch Compagnie LACSAP im Gemeindesaal Weid

5.9.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

7.9.2022, 18.00 – 19.00 Uhr

Türlersee Testlauf, Skiclub Hausen a. A.

17.9.2022, 13.00 – 18.00 Uhr

«Best Trick contest», Skatepark Hausen

17.9.2022, 11.00 – 15.00 Uhr

Herbstanlass 125 Jahre Verschönerungsverein Hausen a.A

18.9.2022, 11.00 – 12.00 Uhr

Musikverein Hausen, Konzert zum Anlass «Buur zu Buur» vom Zürcher Bauernverband im Waldhof 1 in Kappel a.A.

18.9.2022, 17.00 – 21.00 Uhr

Krimi Dinner im Löwen-Saal, mehr Infos unter dinnerkrimi.ch/hausen

24.9.2022, 13.00 – 15.00 Uhr

Herbstkinderkleiderbörse im Gemeindesaal Weid, Frauenverein Hausen-Ebertswil

24.9.2022, 20.30 Uhr

Tanz-Party im Löwen-Saal mit DJ Bob Nero

25.9.2022, 11.45 Uhr

Chilbi Rifferswil inkl. Konzert des Musikvereins Hausen

30.9.2022, 12.00 Uhr

Zäme Zmittag in der Zwinglistube bei der ref. Kirche

30.9.2022, 18.00 Uhr

Wildessen im HofKafi des Wohnhuus Meilihof

Oktober 2022

1.10.2022, 10.30 – 12.00 Uhr

Café Federal mit Nationalrätin Priska Seiler Graf, Gemeinschaftsraum Siedlung Mülimatt

1.10.2022, 11.00 – 23.00 Uhr

Oberämtler Oktoberfest vom Verein Pünktuell inkl. Konzert des Musikvereins Hausen (12.00-13.00 Uhr) sowie Peter Jauk mit seiner Stimmungsband «ZugVögel», Gemeindesaal Kappel a. A.

1.10.2022, 20.15 Uhr

Kultur im Dorf – TrioTria mit «Sisyphos» im Gemeindesaal Weid

2.10.2022, 18.00 Uhr

Jubiläumskonzert 100 Jahre kath. Pfarrei Hausen a.A., kath. Kirche

3.10.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

6.10.2022, 17.30 – 20.00 Uhr

Blutspenden im Schulhaus Rifferswil

27.10.2022, 19:30 Uhr

Informationsveranstaltung zur Urnenabstimmung vom 27. November 2022 über den Ausführungskredit für den Neubau Sporthalle/Tagesstrukturen, Gemeindesaal Weid

28.10.2022, 12.00 Uhr

Zäme Zmittag in der Zwinglistube bei der ref. Kirche

28.10.2022, 18.00 Uhr

Metzgete im HofKafi des Wohnhuus Meilihof

29.10.2022

Kultur im Dorf – Generalversammlung und Jahresfest im Gemeindesaal Weid

29.10.2022, 8.30 – 11.00 Uhr

Frauenzeit – Frauenzmorge mit Vortrag

30.10.2022, 10.30 – 11.30 Uhr

Berweger Chilbi inkl. Konzert des Musikvereins Hausen, Uerzlikon

November 2022

5.11.2022

Entsorgung Papier und Alttextilien (bitte am Trottoirrand deponieren)

6.11.2022

Neuzuzügeranlass, Gemeindesaal Weid. Infos folgen

7.11.2022 ab 18.00 Uhr

Räbeliechtl-Umzug

7.11.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

11.11.2022

Bibliothek Hausen, Schweizerische Erzähl- nacht

21./22.11.2022

Herstellung von Adventskränzen im Tennis- haus, Frauenverein Hausen-Ebertswil

25.11.2022, 12.00 Uhr

Zäme Zmittag in der Zwinglistube bei der ref. Kirche

27.11.2022

Spaghettessen, Kaffeestube und Glühwein- häuschen, Frauenverein Hausen-Ebertswil

Ab Dezember

4.12.2022, 17.20 – 19.30 Uhr

Chlausumzug im Wald Huserholz

5.12.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

7.12.2022

Politische Gemeindeversammlung im Ge- meindesaal Weid

21.12.2022, 8.00 – 11.30 Uhr

Entsorgung Sonderabfall in der Sammelstelle Chratz

23.12.2022

Weihnachtssingen Primarschule, Gemeindesaal Weid

14.1.2023

Kultur im Dorf – CENK «Schleierhaft», wei- tere Infos folgen

15.1.2023

Kultur im Dorf – Kinderkonzert, weitere Infos folgen

03.2.2023

Kultur im Dorf – «Hart auf Hart», weitere Infos folgen

8.3.2023

Frauenverein Hausen-Ebertswil, Generalver- sammlung

25.3.2023

Frauenverein Hausen-Ebertswil, Früh- lings-Kinderkleiderbörse